



Amtliches Nachrichtenblatt



DER GEMEINDE SCHWARZAU AM STEINFELD Nr. 45 im Mai 2013

Bezirk Neunkirchen/ NÖ/ Telefon: 02627/82346/ Fax: 02627/82346-11/ E-Mail: gemeinde@schwarzau-stiefeld.gv.at

Bezug für sämtliche Haushalte von Schwarzau, Föhrenau und Guntrams kostenlos/ Redaktion: Gemeinde Schwarzau/Stfd.



Geschätzte Bevölkerung von Schwarzau, Föhrenau und Guntrams!

Der lange Winter hatte

uns alle in seinem Bann. Dies wirkte sich massiv auf die Stundenleistungen der Gemeindearbeiter und das Material aus. Teilweise musste schon um vier Uhr früh begonnen werden, um die Schneemassen von Straßen und Gehsteigen entfernen zu können und endete meist in den Nachtstunden. Mir ist völlig klar das jede(r) gerne eine gesäuberte Straße haben möchte, so auch die Gemeindeverwaltung. Es war halt nicht immer zum gegebenen Zeitpunkt möglich. Um so unverständlicher ist es, wenn um 07.00 Uhr die Beschwerden/ Anregungen in der Gemeindekanzlei einlangen. Als betroffener darf ich ihnen mitteilen, dass ich vier Einfahrten freigeschaufelt hatte und 10 Minuten später wurden durch das Schneeräumfahrzeug der Straßenmeisterei in der Erlacher Straße alle vier wieder zugeschüttet. Auch ich musste neuerlich alle vier Einfahrten nochmals freischaufeln. Es ist halt so. Bitte haben auch Sie Ver-

ständnis bei so chaotischen Wetterverhältnissen.

BUDGET

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Rechnungsabschluss behandelt und einstimmig beschlossen. Wir haben wieder ein sehr positives Ergebnis in unserem Haushaltsbudget. Mit dem erwirtschafteten Überschuss werden wieder einige Projekte umgesetzt. Nach entsprechender Begutachtung der Finanzen beginnen wir mit Gehsteigsanierung, geringfügigen Arbeiten bei der Sportanlage, einem Buswartehäuschen in der Erlacher Straße sowie einige Straßenabschnitten.

UMWELT

Nach einem Gespräch mit GGR Karl Seidl wurde der Gedanke einer Abgabemöglichkeit von Grünschnitt in den Sommermonaten nachgedacht. Meinen Überlegungen diese Abgabemöglichkeit zu festgelegten Zeiten unter Aufsicht durchzuführen, wurde in einer Sitzung des Umweltausschusses Rechnung getragen. Ich danke Umweltgemeinderat Seidl für sein Engagement. Nach der heurigen Saison wird diese Einrichtung bewertet und wenn es gut funktioniert für die nächsten Jahre weiter geplant. Dem Personal, welches sich freiwillig zur

Verfügung stellt, darf ich heute schon danken.

Ein weiterer Umweltgedanke von mir wurde jetzt umgesetzt. Es wird der jährliche Rechnungsabschluss sowie der jährliche Budgetvoranschlag, welche in A3 Format gedruckt und an alle Gemeinderätinnen verteilt wurden, nur mehr an die die Fraktionsvorsitzenden verteilt und ansonsten im email Verkehr versandt. Wir ersparen uns damit pro Jahr ca 1000 Stk Kopien.

WOHNBAU

In den letzten Wochen gab es zahlreiche Gesprächstermine zum Thema Wohnbau. Mit den Geschäftsführern der NÖSTA Mag. Rintersbacher und Mag. Schüll wurde über den Weiterbau bei der Mariensiedlung gesprochen. Hr. Vizibgm Streng und mir wurde letztendlich die positive Nachricht mitgeteilt, dass in diesem Jahr der Weiterbau mit 28 Wohneinheiten genehmigt wurde. Die Baumaßnahmen beginnen noch 2013. Im Zuge dieser erfreulichen Nachricht darf ich Ihnen geschätzte Gemeindebürger mitteilen, dass das Thema BETREUTES WOHNEN in Schwarzau zur Umsetzung gelangt. Wir kamen zum Entschluss, dass wir diese Betreuungsform errichten werden werden.

Die Verhandlungen werden dahingehend zügig weiter geführt. Die Gemeinde Schwarzau wird sich in den nächsten Monaten um einen Partner für diese Betreuungstätigkeiten kümmern. Ebenfalls wurde bereits eine Informationsveranstaltung geplant. Über den genauen Zeitpunkt werden alle Interessierten rechtzeitig informiert.

In der Gemeinde Schwarzau fehlen auch leistbare Wohnungen. Seit 2 Jahren stehen ich in Verhandlungen mit der Vollzugsdirektion/Justizministerium bzw. der Justizanstalt Schwarzau wegen möglicher Übernahme von zwei Wohnblöcken. Ich konnte mit allen mir gebotenen Mitteln noch verhindern, dass ein sogenanntes Freigängerhaus für (ausgesuchte) Insassen der Justizanstalt dort an der Neunkirchner Straße eingerichtet wird. Derzeit stehen die Zeichen auf Verkauf. Dies muss jedoch noch mit dem Finanzministerium und der Vollzugsdirektion ausverhandelt werden. Danach erfolgt eine Ausschreibung für interessierte Anbieter. Auch da werde ich in der nächsten Zeit die Verhandlungen intensivieren, um einen Partner für das Thema „leistbares Wohnen in unsrer Gemeinde“ gewinnen zu können.

GEWERBEGEBIET

Der Startschuss wird demnächst gegeben und das Gewerbegebiet wird beworben. Danach hoffen wir - Gemeinde und Agrargesellschaft - auf Verkaufsverhandlungen. Die Werbetafel dazu wird demnächst errichtet. Die Preisfestlegung für dieses Gewerbegebiet liegt bei der Agrargesellschaft.

SKATERPLATZ

Nachdem die Betonleitwände samt den Holzaufsätzen fertig sind, ist geplant in absehbarer Zeit eine Veranstaltung zur Verschönerung – Bemalen der Betonleitwände - durchzuführen. Ein erstes Vorgespräch mit der Obfrau des Elternvereines sowie der Leiterin der Volksschule wurde abgehalten. Nachdem das Programm und der Tag feststehen, werden wir darüber in einer eigenen Aussendung informieren. Liebe Kinder und Eltern - macht einfach mit.

ALLGEMEINES

Der Frühling steht heran und somit auch die Aussaat auf unseren Feldern. Es kommt immer wieder vor, dass manche Personen querfeldein über die Äcker gehen oder laufen. Es ist eigentlich Privatgrund. Ich darf daher ersuchen die vorgesehenen Geh.- bzw. Feldwege zu benutzen.

Immer wieder kommt es vor, das Gemeindegänger bei mir oder in der Gemeindekanzlei anrufen und mitteilen, das eine Straßenbeleuchtung ausgefallen sei. Alles so weit in Ordnung. Ich ersuchen sie bitte (nur) in der Gemeindekanzlei anzurufen und die Nummer, welche an der Lichtsäule zu sehen ist, abzulesen und diese mitzuteilen. Diese wird danach der Vertragsfirma weitergeleitet.

Ich wünsche ihnen einen schönen und lange erwarteten Frühling.

Ihr/ Dein Bürgermeister
Günter Wolf

Am 27. und 28. April 2013 fand der 6. Österreichische Landesjugendorchesterwettbewerb in Rabenstein an der Pielach statt. Mit dabei waren heuer 41 Kapellen, darunter auch fünf aus dem südlichen Niederösterreich. Die "Junior Brass" des Gemeindeverbandes der "Franz Schubert Regional-Musikschule" nahm heuer zum ersten Mal bei diesem Wettbewerb unter der Leitung von FL Johannes Kornfeld in der Stufe AJ teil und erreichte auf Anhieb die stolze Punktzahl von 83,5 Punkten und ließ 35 Kapellen hinter sich. Von der Altersgruppe AJ erreichte das Ensemble die zweitbeste Wertung!!



Ziel dieses Orchester ist es, junge Musiker für Blasmusik zu begeistern, den Teamgeist zu fördern, Erfahrung im Zusammenspiel im Orchester zu sammeln und natürlich die Freude an der Musik zu wecken.
Wir gratulieren herzlichst!

TERMINAVISO

19.05. Würstel- und Blunzenkirtag
01.06. Susanna Hirschler VAZ
05.06. Blutspendeaktion Föhrenau
08.06. Abgabe von Grasschnitt
08.06. 25-Jahre TTC-ASKÖ

Kids-Kreismeisterschaft heuer erstmals in Schwarzau

Lang hat's gedauert, aber dann ist er ja doch gekommen, der Frühling. Später als sonst konnten wir heuer die Plätze wieder in Form bringen und die Freiluftsaison er-



öffnen. Erste Aktionen haben wir bereits durchgeführt, die 1. und 2. Klasse der Volksschule und die Vorschulkinder des Kindergartens wurden zu einem Schnuppertraining eingeladen. Die Kinder haben somit ersten Kontakt zum Tennissport gefunden und das eine oder andere Kind wird wieder Interesse an einem regelmäßigen Training zeigen.

Die Leistungen unseres Vereins bei der Nachwuchsarbeit haben den NÖTV Kreis Süd dazu bewogen, die heurigen Kreismeisterschaften der U8 bis U11 Kids in Schwarzau am Steinfeld auszutragen. Das ist zum einen eine Würdigung unserer Vereinsaktivitäten und zum anderen haben unsere Nachwuchsspieler die Möglichkeit zu Hause, auf unseren Plätzen, Turnierluft zu schnuppern. Dieser erste Saisonhöhepunkt findet zu Pfingsten, vom 17.-20. Mai statt.

Die besten Kinder aus den Bezirken Neunkirchen und Wr. Neustadt werden ihre Meister ermitteln.

Die Erfolge des letzten Jahres, mit dem Meistertitel bei den Herren, U8 und U9 Kids legen heuer die Latte für die Mannschaftsmeister-

schaft hoch. Aber unsere Teams sind auch für die diesjährige Saison gut gerüstet, um vorne mitzuspielen. Wir starten heuer mit 2 Herren-, 2 Damen- und 5 Kindermannschaften in die Meisterschaften, die im Mai, Juni und September ausgetragen werden.

Sollten Sie sich für den Tennissport interessieren oder Ihr Kind daran Gefallen finden, melden Sie sich bei mir unter 0664/4133277 oder schauen Sie einfach mal am Tennisplatz vorbei. Schnupperstunden für Anfänger sind gratis, die Mitgliedsbeiträge moderat und nach dem Spiel gibt es die Möglichkeit, den Durst zu stillen. Der sportlichen Betätigung in freier Natur steht also nichts mehr im Wege.

Ich würde mich freuen, auch dich/Sie auf unserer Tennisanlage begrüßen zu dürfen.

DI Karl Harather
Obmann TC Schwarzau

Wissenstest und Beförderung der Jugendfeuerwehrlaute Föhrenau

Nach erfolgter Ausbildung unserer Feuerwehrjugend, fand am 2. März 2013 die dazugehörige Abschlussprüfung, welche von allen Teilnehmern/innen mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt wurde, im Feuerwehrhaus Föhrenau unter Aufsicht von Kdt. OBI Heinrich Grundner und Bgm. Oberst Günter Wolf statt. Anschließend wurden von Bgm. Oberst Günter Wolf die Abzeichen überreicht und die damit verbundenen Beförderungen ausgesprochen.



Foto: Valentin Schieder

Ein Danke, ergeht an dieser Stelle an die Jugendführer LM Alexander Paulus und BM Andreas Aichhorn, die mit den Jugendlichen eine ausgezeichnete Arbeit geleistet haben.

Von links nach rechts:
BM Andreas Aichhorn, Bianca Dachler, Matthias Sebesta, Stefan Sebesta, Bürgermeister Oberst Günter Wolf, Benjamin Grundner, Samuel Pieler, OBI Heinrich Grundner, Lisa Grundner, LM Alexander Paulus.

**DIE JUGENDLEITUNG
DER SVG BREITENAU/SCHWARZAU VERANSTALTET
GEMEINSAM MIT DEM USV NATSCH-
BACH/LOIPERSBACH DAS RECHTS ANGEFÜHRTE
FUSSBALLCAMP MIT TRAINER AUS BRASILIEN:**

**UM DIE KOSTEN DES CAMPS FÜR ALLE ELTERN DER
GEMEINDEN BREITENAU UND SCHWARZAU FINAN-
ZIERBAR ZU MACHEN, BITTEN WIR DIE BEWOHNER
DIESER GEMEINDEN DIE VERANSTALTUNG IM ZU-
GE EINER HAUSSAMMLUNG ZU UNTERSTÜTZEN**

Die Veranstaltung gliedert sich wie folgt auf:

**Montag-Dienstag Sportanlage Natschbach / Mittwoch Sport-
anlage Schwarzau / Donnerstag-Freitag Sportanlage Breite-
nau**

**DIE JUGENDBETREUER
DER SVG BREITENAU/SCHWARZAU WERDEN MIT IH-
REN SPIELERN MITTE MAI DIESE SAMMLUNG ORGA-
NISIEREN. DER GENAUE ABLAUF UND DIE ANMEL-
DUNG ZUM CAMP WIRD IHNEN BEI EINER VORFÜH-
RUNG AUF DER SPORTANLAGE BREITENAU MITGE-
TEILT (TERMIN: FREITAG 24.05.2013-17:00 UHR)**

**DIE JUGENDLEITUNG DER
SVG BREITENAU/SCHWARZAU BEDANKT SICH
JETZT SCHON FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG
FÜR DIE JUGENDLEITUNG DER SVG
MANFRED MAYER**



**5-Tages Fußballcamp mit
Gastspielern aus
BRASILIEN
29.07. bis 02.08.2013
€ 199,-
(inkl. Capoeira-Tormann-
Zumba Workshop und
„Brasilcamps“ Dress)**

Anmeldung: www.sv-breitenau.at
www.usv-natschbach-loipersbach.at

Anmeldung: www.usv-natschbach-loipersbach.at
www.sv-breitenau.at

Kontakt: Hr. Ladek 0699 12 78 88 43
Hr. Mayer 0676 37 83 643
email: manimayer60@a1.net
Natschbach.Office@tele2.at



Sportanlage: USV Natschbach/SV Breitenau
Inkl. Dress, Capoeira - Tormann und Zumba Workshop

Tagesablauf: Mo-Fr von 09.30 - 16.00
„begrenzte Teilnehmeranzahl“
Buben/Mädchen (5-15 Jahren)
Achtung: „Brasil-Abschlussfest am 02.08 mit Samba und Capoeira Show“
www.brasilcamps.at

